

RS Vwgh 1984/6/26 84/07/0206

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 26.06.1984

Index

81/01 Wasserrechtsgesetz

Norm

WRG 1959 §114 Abs1;

WRG 1959 §115 Abs1;

1. WRG 1959 § 114 heute
 2. WRG 1959 § 114 gültig ab 31.03.2011 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 14/2011
 3. WRG 1959 § 114 gültig von 22.12.2003 bis 30.03.2011 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 82/2003
 4. WRG 1959 § 114 gültig von 01.10.1997 bis 21.12.2003 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 74/1997
 5. WRG 1959 § 114 gültig von 01.07.1990 bis 01.07.1990 aufgehoben durch BGBl. Nr. 252/1990
-
1. WRG 1959 § 115 heute
 2. WRG 1959 § 115 gültig ab 31.03.2011 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 14/2011
 3. WRG 1959 § 115 gültig von 01.10.1997 bis 30.03.2011 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 74/1997
 4. WRG 1959 § 115 gültig von 01.07.1990 bis 01.07.1990 aufgehoben durch BGBl. Nr. 252/1990

Rechtssatz

Ein Projekt (Unternehmen) kann grundsätzlich nur dann wasserrechtlich genehmigt werden, wenn feststeht, dass die behauptete Verletzung wasserrechtlich geschützter Rechte nicht eintritt oder die gesetzlichen Voraussetzungen für die Zulässigkeit der allenfalls erforderlichen Enteignung dieser Rechte gegeben sind (Hinweis auf E vom 29.4.1980, 2148/80). Dies gilt auch mangels einer davon abweichenden gesetzlichen Regelung auch für bevorzugte Wasserbauten.

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:1984:1984070206.X04

Im RIS seit

04.11.2004

Zuletzt aktualisiert am

24.06.2013

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at